

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 1 von 18

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

PENOSIL Premium-PU-Dichtmittel mit niedrigem Modulus kann zum Abdichten Glasstrukturen und lackierten Oberflächen, Verbindungselemente aus Porzellan, Aluminium, Stahl, rostfreier Stahl verwendet werden; Kunststoffe wie Polyester und viele PVCs; lackiertem Holz, Beton und Ziegelsteine.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	Lorencic GmbH Nfg. & Co KG		
Straße:	Puchstraße 208		
Ort:	A-8055 Graz		
Telefon:	+43 (0) 316 / 47 25 64 32	Telefax:	+43 (0) 316 / 47 25 64 78
Auskunftgebender Bereich:	Dr. Gans-Eichler	e-mail:	info@tge-consult.de
	Chemieberatung GmbH	Tel.:	+49(0)2534 6441185
	Otto-Hahn-Str. 36		www.tge-consult.de
	D-48161 Münster		

1.4. Notrufnummer: Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) Wien: +43 (0) 1 406 43 43**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Atemw. 1

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

2.2. Kennzeichnungselemente**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat

Reaktionsmasse aus bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate und methyl

1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate

Signalwort: Gefahr**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H334

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 3 von 18

	Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H317 H400 H410	
1065336-91-5	Reaktionsmasse aus bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate und methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate	< 0,1 %
	915-687-0	01-2119491304-40
	Skin Sens. 1A, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H317 H400 H410	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
	926-141-6	Kohlenwasserstoffe, C11-C14- n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, <2% Aromaten	2,5 - <5 %
		inhalativ: LC50 = > 20 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg	
13463-67-7	236-675-5	Titandioxid	2,5 - <5 %
		inhalativ: LC50 = [3.43 - 6.82] mg/l (Stäube oder Nebel); oral: LD50 = > 5000 mg/kg	
	905-588-0	Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol	2,5 - <5 %
		inhalativ: LC50 = 6700 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 12126 mg/kg; oral: LD50 = 3523 mg/kg	
1305-78-8	215-138-9	Kalziumoxid	2,5 - <5 %
		inhalativ: LC50 = > 6,04 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 2500 mg/kg; oral: LD50 = > 2000 mg/kg	
101-68-8	202-966-0	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	0,5 - < 1 %
		inhalativ: ATE = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: LC50 = [0,368] mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 9400 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg Skin Irrit. 2; H315: >= 5 - 100 Eye Irrit. 2; H319: >= 5 - 100 Resp. Sens. 1; H334: >= 0,1 - 100 STOT SE 3; H335: >= 5 - 100	
1065336-91-5	915-687-0	Reaktionsmasse aus bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate und methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate	< 0,1 %
		dermal: LD50 = >3170 mg/kg; oral: LD50 = 3230 mg/kg	

Weitere Angaben

Das Produkt enthält keine gelisteten SVHC Stoffe > 0,1% gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 § 59 (REACH).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen
4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Einatmen

Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort trinken lassen: Wasser. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Unbedingt Arzt hinzuziehen!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Symptomen der Atemwege: Frühzeitig Gabe von Cortison-Spray.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 4 von 18

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Schaum. Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschmittel

Scharfer Wasserstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende GefahrenIm Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid Stickoxide (NO_x)**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Einsatzkräfte

Einen Pressluftatmer immer dann verwenden, wenn die Möglichkeit eines unkontrollierten Austretens besteht, das Ausmaß der Exposition nicht bekannt ist oder in Situationen, unter denen luftfilternde Atemschutzgeräte keinen ausreichenden Schutz bieten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Für Rückhaltung**Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.**Für Reinigung**

Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Weitere AngabenMit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 5 von 18

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschliessen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Straßenkleidung ist getrennt von der Arbeitskleidung aufzubewahren. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Weitere Angaben zur Handhabung

Schutz- und Hygienemaßnahmen: Siehe Abschnitt 8.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Explosivstoffe. Entzündend (oxidierend) wirkende feste Stoffe. Entzündend (oxidierend) wirkende flüssige Stoffe. Radioaktive Stoffe. Ansteckungsgefährliche Stoffe. Nahrungs- und Futtermittel.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.

Empfohlene Lagerungstemperatur: 20°C

Schützen gegen: Frost. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Hitze. Feuchtigkeit

7.3. Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für Arbeitsstoffe (MAK/TRK, GKV 2018)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Kategorie	Herkunft
1305-78-8	Calciumoxid		1 E		Tmw (8 h)	MAK
			4 E		Momentanwert	MAK
101-68-8	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	0,005	0,05		Tmw (8 h)	MAK
		0,01	0,1		Momentanwert	MAK
13463-67-7	Titandioxid (Alveolarstaub)		5 A		Tmw (8 h)	MAK
			10 A		Kzw (60 min)	MAK
1330-20-7	Xylol (alle Isomeren)	50	221		Tmw (8 h)	MAK
		100	442		Kzw (15 min)	MAK

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
	Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	221 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	systemisch	442 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	221 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	lokal	442 mg/m ³

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 6 von 18

Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	212 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	65,3 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	260 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	65,3 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	260 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	125 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	12,5 mg/kg KG/d
1305-78-8	Kalziumoxid		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	1 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	4 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	1 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	4 mg/m ³
101-68-8	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat		
Verbraucher DNEL, akut	oral	systemisch	20 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	dermal	systemisch	25 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	50 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	dermal	lokal	17,2 mg/cm ²
Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	lokal	28,7 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	0,05 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	0,1 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,025 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,05 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	0,05 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	0,1 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	0,025 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	0,05 mg/m ³
1065336-91-5	Reaktionsmasse aus bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate und methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,68 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,5 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,17 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,25 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,05 mg/kg KG/d

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
	Umweltkompartiment	
	Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol	
	Süßwasser	0,327 mg/l
	Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	0,327 mg/l
	Meerwasser	0,327 mg/l
	Süßwassersediment	12,46 mg/kg
	Meeressediment	12,46 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	6,58 mg/l
	Boden	2,31 mg/kg

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 7 von 18

1305-78-8	Kalziumoxid	
Süßwasser		0,37 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,37 mg/l
Meerwasser		0,24 mg/l
Mikroorganismen in Kläranlagen		2,27 mg/l
Boden		817,4 mg/kg
101-68-8	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	
Süßwasser		1 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		10 mg/l
Meerwasser		0,1 mg/l
Mikroorganismen in Kläranlagen		1 mg/l
Boden		1 mg/kg
1065336-91-5	Reaktionsmasse aus bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate und methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate	
Süßwasser		0,002 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,009 mg/l
Meerwasser		0,0002 mg/l
Süßwassersediment		1,05 mg/kg
Meeressediment		0,11 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		1 mg/l
Boden		0,21 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. ÖNORM EN 166

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Geeignetes Material:

Butylkautschuk. - Dicke des Handschuhmaterials: 0,5 mm

 Durchbruchzeit: ≥ 8 h

Die einzusetzenden Handschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Verordnung (EU) 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

Körperschutz

Geeigneter Körperschutz: Laborkittel.

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 (D) aufgeführt.

Atemschutz

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Atemschutz ist erforderlich bei:

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 8 von 18

-Grenzwertüberschreitung

-Unzureichender Belüftung.

Geeignetes Atemschutzgerät: Kombinationsfiltergerät (EN 14387) Filtertyp AB/P3

Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	Paste
Farbe:	grau, schwarz
Geruch:	charakteristisch

Prüfnorm**Zustandsänderungen**

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	137 °C
Sublimationstemperatur:	nicht bestimmt
Erweichungspunkt:	nicht bestimmt
Pourpoint:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	>70 °C °C ISO 3679

Explosionsgefahren

keine/keiner

Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Zündtemperatur:	nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur

Gas: 465 °C

Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
pH-Wert:	nicht bestimmt
Dynamische Viskosität:	nicht bestimmt
Kinematische Viskosität: (bei 40 °C)	>20,5 mm ² /s
Auslaufzeit:	nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit:	nicht bestimmt

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Aceton

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben
Dampfdruck: (bei 20 °C)	8,03 hPa
Dampfdruck: (bei 50 °C)	49,28 hPa
Dichte (bei 20 °C):	1,16 g/cm ³

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 9 von 18

Relative Dampfdichte: nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben
Angaben über physikalische Gefahrenklassen

 Weiterbrennbarkeit: Keine selbstunterhaltende Verbrennung
 Oxidierende Eigenschaften: keine/keiner

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

 Lösemitteltrennprüfung: nicht bestimmt
 Lösemittelgehalt: nicht bestimmt
 Festkörpergehalt: nicht bestimmt
 Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

Weitere Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität
10.1. Reaktivität

Stabil bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit: Wasser. Alkohole. Amine.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze schützen. Feuchtigkeit.

10.5. Unverträgliche Materialien

Alkalien (Laugen). Säure. Oxidationsmittel, stark.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

 Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid Stickoxide (NO_x)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben
11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Es liegen keine Informationen vor.

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
	Kohlenwasserstoffe, C11-C14- n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, <2% Aromaten				
	oral	LD50 > 5000 mg/kg	Ratte.	ECHA Dossier	
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Ratte.	ECHA Dossier	
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 > 20 mg/l	Ratte.	ECHA Dossier	
13463-67-7	Titandioxid				
	oral	LD50 > 5000 mg/kg	Maus	Toxicol. Letters 168, 176-185 (2007)	WoE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 10 von 18

	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50 [3.43 - 6.82] mg/l	Ratte	ECHA Dossier	WoE
Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol					
	oral	LD50 mg/kg 3523	Ratte	ECHA Dossier	EU Method B.1
	dermal	LD50 mg/kg 12126	Kaninchen	ECHA Dossier	
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 6700 mg/l	Ratte	Toxicol Appl Pharmacol 33:543-558.(1975)	EU Method B.2
	inhalativ Aerosol	ATE 1,5 mg/l			
1305-78-8	Kalziumoxid				
	oral	LD50 mg/kg > 2000	Ratte	ECHA Dossier	OECD Guideline 425
	dermal	LD50 mg/kg > 2500	Kaninchen	ECHA Dossier	EU Method B.3
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50 mg/l > 6,04	Ratte	ECHA Dossier	OECD Guideline 436
101-68-8	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat				
	oral	LD50 mg/kg >5000	Ratte	RTECS	
	dermal	LD50 mg/kg > 9400	Kaninchen	ECHA Dossier	OECD Guideline 402
	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l			
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50 mg/l [0,368]	Ratte	ECHA Dossier	OECD Guideline 403
1065336-91-5	Reaktionsmasse aus bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate und methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate				
	oral	LD50 mg/kg 3230	Ratte	ECHA Dossier	OECD 423
	dermal	LD50 mg/kg >3170	Ratte	ECHA Dossier	OECD 402

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. (4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat)

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Xylol:

In-vitro Mutagenität: Methode: EU Method B.10 (Mutagenicity - In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test); Ergebnis: negativ. Literaturhinweis: ECHA Dossier; Entwicklungstoxizität /Teratogenität : NOAEL >= 500ppm (OECD Guideline 414); Literaturhinweis: ECHA Dossier; Karzinogenität: Methode: EU Method B.32 (Carcinogenicity Test); Spezies: Ratte.; Expositionsdauer: 24 Monate. Ergebnis: NOAEL = 500 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier; Reproduktionstoxizität: Methode: (Inhalation.): EPA OPPTS 870.3800 (Reproduction and Fertility Effects); Spezies: Ratte ; Expositionsdauer: 14d. Ergebnis: NOAEC = 500 ppm. Literaturhinweis: ECHA Dossier

Kalziumoxid:

Ethylbenzol: In-vitro Mutagenität: Methode: OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test); Ergebnis: negativ. Literaturhinweis: ECHA Dossier; Karzinogenität: Methode: (Inhalation.): OECD

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 11 von 18

Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies, 6h/d);Spezies: Maus. ; Expositionsdauer: 2 Jahre ;Ergebnis: NOAEL = 250 ppm; Literaturhinweis: ECHA Dossier; Reproduktionstoxizität: Methode: (Inhalation.): OECD Guideline 415 (One-Generation Reproduction Toxicity Study, 6h/d); Spezies: Ratte; Expositionsdauer: 28d. Ergebnis: NOAEL = 500 ppm; Literaturhinweis: ECHA Dossier; Entwicklungstoxizität /Teratogenität: Methode: (Inhalation.): OECD Guideline 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study); Spezies: Ratte; Expositionsdauer: 20d. Ergebnis: NOAEL = 500 ppm; Literaturhinweis: ECHA Dossier

In-vitro Mutagenität:

Methode: Bacterial Reverse Mutation Assay (Ames) = positiv. ;OECD Guideline 481 = negativ. ; OECD Guideline 480 = negativ. ; Literaturhinweis: ECHA Dossier
Entwicklungstoxizität /Teratogenität: Spezies: Wistar Ratte. /Maus. Methode: OECD Guideline 414 Ergebnis: NOAEL >= 680 />= 440 mg/kg (Teratogenität) ;Literaturhinweis: ECHA Dossier

Titandioxid:**In-vivo-Mutagenität/Genotoxizität:**

Keine experimentellen Hinweise auf In-vivo-Mutagenität vorhanden.
Literaturhinweis: ECHA Dossier

Reproduktionstoxizität:

Methode: OECD Guideline 443 (Extended One-Generation Reproductive Toxicity Study)
Spezies: Ratte
Ergebnis: NOAEL(P0, P1) >= 1000 mg/kg; NOAEL(F1, F1) >= 1000 mg/kg
Literaturhinweis: ECHA Dossier

Entwicklungstoxizität /Teratogenität:

Methode: OECD Guideline 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)
Spezies: Ratte
Ergebnis: NOAEL >= 1000 mg/kg (fetus)
Ergebnis: NOAEL >= 1000 mg/kg (Maternale Toxizität)
Literaturhinweis: ECHA Dossier

Cancerogenität:

Ergebnis / Bewertung: negativ.
Literaturhinweis: ECHA Dossier

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Xylol:

Subchronische orale Toxizität: Methode: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents); Spezies: Ratte ; Expositionsdauer: 90d. Ergebnis: NOAEL = 750 mg/kg (männlich.) = 150 mg/kg (weiblich.); Literaturhinweis: ECHA Dossier

Ethylbenzol:

Subchronische orale Toxizität: Methode: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents); Spezies: Ratte; Expositionsdauer: 90d. Ergebnis: NOAEL = 75 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier; Subakute inhalative Toxizität: Methode: OECD Guideline 412 (Repeated Dose Inhalation Toxicity: 28/14-Day, 6h/d);Spezies: Maus.; Expositionsdauer: 28 d. Ergebnis: NOAEL = 800 ppm. Literaturhinweis: ECHA Dossier

Kalziumoxid:

Subchronische orale Toxizität:Expositionsdauer: 90d; Spezies: Ratte. ; Methode: OECD Guideline 408
Ergebnis: NOAEL >= 50 mg/L (Wasser.) ; Literaturhinweis: Patty's Industrial Hygiene and Toxicology. Volumes 2A, 2B, 2C, 2D, 2E, 2F: Toxicology. 4th ed.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 12 von 18

Titandioxid:

Subchronische inhalative Toxizität:

Methode: WoE

Expositionsdauer: 28d

Spezies: Ratte

 Ergebnis: NOAEC \geq 5.4 mg/m³

Literaturhinweis: Inhalation of high concentrations of low toxicity dusts in rats results in impaired pulmonary clearance mechanisms and persistent inflammation, Warheit, D.B. et al., 1997, Toxicology and Applied Pharmacology 145: 10 - 22.

Subchronische orale Toxizität:

Methode: WoE (OECD 408)

Spezies: Ratte

Expositionsdauer: 90d

 Ergebnis: NOAEL \geq 1000 mg/kg

Literaturhinweis: ECHA Dossier

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Es liegen keine Informationen vor.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren
Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben
12.1. Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
	Kohlenwasserstoffe, C11-C14- n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, <2% Aromaten					
	Akute Fischtoxizität	LC50 LL50 >1000 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	ECHA Dossier	
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	> 1000	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	ECHA Dossier OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 EL50 >1000 mg/l	48 h	Daphnia magna	ECHA Dossier	
13463-67-7	Titandioxid					
	Akute Fischtoxizität	LC50 155 - 294 mg/l	96 h	Fisch	ECHA Dossier	WoE
	Akute Algentoxizität	ErC50 100 mg/l	72 h	Algae	ECHA Dossier	WoE
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 19.3 - 33.6 mg/l	48 h	Daphnia magna	ECHA Dossier	WoE
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	\geq 80	6 d		ECHA Dossier WoE
	Algentoxizität	NOEC mg/l	\geq 1	32 d	Synedra ulna, Scenedesmus quadricauda, Stigeocloni	Environ. Tox. Chem. 31, 2414-2422 (2012) WoE
	Crustaceatoxizität	NOEC 1 - 10 mg/l	21 d	Daphnia magna	ECHA Dossier	WoE
	Akute Bakterientoxizität	(> 1000 mg/l)	3 h	activated sludge, domestic	ECHA Dossier	WoE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 13 von 18

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol						
	Akute Fischtoxizität	LC50	8,4 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	Ecotoxicology and Environmental Safety. OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50	4,9 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Ecotoxicology and Environmental Safety. OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	> 3,4	48 h	Ceriodaphnia dubia	Ecotoxicology and Environmental Safety 3 US EPA 600/4-91-003
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	> 1,3	56 d	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	Appl. Sci. Branch, Eng. Res. Cent. Denve
	Crustaceatoxizität	NOEC mg/l	1,17	7 d	Ceriodaphnia dubia	Ecotoxicology and Environmental Safety 3 US EPA 600/4-91-003
	Akute Bakterientoxizität		(> 175 mg/l)	0,5 h	Belebtschlamm	Research Journal WPCF 60(10) 1850-1856 (
1305-78-8	Kalziumoxid					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	50,6	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	ECHA Dossier OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	184,57	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	ECHA Dossier OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	49,1	48 h	Daphnia magna	ECHA Dossier OECD Guideline 202
	Crustaceatoxizität	NOEC	32 mg/l	14 d	Crangon septemspinosa	Aquatic Invasions (2009) Volume 4, Issue
	Akute Bakterientoxizität		(300,4 mg/l)	3 h	activated sludge of a predominantly domestic sewage	ECHA Dossier OECD Guideline 209
101-68-8	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	> 1000	96 h	Danio rerio	101-68-8 OECD Guideline 203
	Algentoxizität	NOEC mg/l	1640	3 d	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201
	Crustaceatoxizität	NOEC mg/l	>= 10	21 d	Daphnia magna	ECHA Dossier OECD Guideline 211
	Akute Bakterientoxizität		(> 100 mg/l)	3 h	Belebtschlamm	ECHA Dossier OECD Guideline 209
1065336-91-5	Reaktionsmasse aus bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate und methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate					
	Akute Fischtoxizität	LC50	0,9 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (Zebrafisch)	ECHA Dossier OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	1,68	72 h	Desmodesmus subspicatus	ECHA Dossier OECD 201
	Crustaceatoxizität	NOEC	1 mg/l	21 d	Daphnia magna	ECHA Dossier OECD 211

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 14 von 18

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
	Kohlenwasserstoffe, C11-C14- n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, <2% Aromaten			
	OECD 301F / ISO 9408/ EEC 92/69/V, C.4-D	69%	28	ECHA Dossier
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			
	Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol			
	OECD 301F / ISO 9408 / EWG 92/69 Anhang V, C.4-D	87,8%	28	ECHA Read Across
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
101-68-8	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat			
	OECD Guideline 302C	0%*	28	101-68-8
	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
1065336-91-5	Reaktionsmasse aus bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate und methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate			
	OECD 301E / EWG 92/69 Anhang V, C.4-B	38%	28	ECHA-Dossier
	Mäßig/teilweise biologisch abbaubar.			

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
	Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol	3,2
101-68-8	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	4,51
1065336-91-5	Reaktionsmasse aus bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate und methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate	2,77

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
	Kohlenwasserstoffe, C11-C14- n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, <2% Aromaten	144,3	rechnerisch	ECHA Dossier
13463-67-7	Titandioxid	333	Lumbriculus variegatus	REACH Registration D
	Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol	> 5,5 - < 12,2	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	Appl. Sci. Branch, E
1305-78-8	Kalziumoxid	3,55	Lolium perenne cv Nui	Communications in So
101-68-8	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	92	Cyprinus carpio	ECHA Dossier
1065336-91-5	Reaktionsmasse aus bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate und methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate	<31,4	Cyprinus carpio (Karpfen)	ECHA-Dossier

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die PBT Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen:
 Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol; 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat;
 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 15 von 18

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten! Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAVK branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß AVV:

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

080410 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

080410 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150106 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); gemischte Verpackungen

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)**

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 30.12.2021

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 16 von 18

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:**14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:**14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND:

Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

siehe Kapitel 6-8

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 56

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 7 %

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 81,2 g/l

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Zusätzliche Hinweise

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

REACH 1907/2006 Anhang XVII, Nr. (Gemisch): 3, 52.

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten. Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Klassifizierung nach VbF:

AIII - Flüssigkeit mit 55 °C < Flpkt. < 100 °C

Wassergefährdungsklasse (D):

1 - schwach wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Änderungen**

Rev. 1,0 Neuerstellung 04.06.2014

Rev. 2,0 08.06.2018, Änderungen in Kapitel: 1-16.

Rev. 3,0 29.12.2021 Änderungen in Kapitel: 1,2,3,4,6,7,8,9,11,12,15,16

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 17 von 18

Abkürzungen und Akronyme

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
- AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (D)
- AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
- AVV: Abfallverzeichnisverordnung
- CAS: Chemical Abstracts Service
- CLP: Classification, Labelling and Packaging of substances and mixtures
- DNEL: Derived No Effect Level
- d: day(s)
- EAKV: Europäisches Abfallverzeichnis gemäß Entwurf Abfallverzeichnisverordnung
- EINECS: European INventory of Existing Commercial chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- ECHA: European Chemicals Agency
- EWC: European Waste Catalogue
- IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
- ICAO: International Civil Aviation Organization
- ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
- GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
- GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
- h: hour
- LOAEL: Lowest observed adverse effect level
- LOAEC: Lowest observed adverse effect concentration
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent
- NOAEL: No observed adverse effect level
- NOAEC: No observed adverse effect concentration
- NLP: No-Longer Polymers
- N/A: not applicable
- OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development
- PNEC: predicted no effect concentration
- PBT: Persistent bioaccumulative toxic
- RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
- REACH: Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals
- SVHC: substance of very high concern
- TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe
- UN: United Nations
- VOC: Volatile Organic Compounds
- VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (D)
- WGK: Wassergefährdungsklasse (D)

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

[CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Eye Irrit. 2; H319	Berechnungsverfahren
Resp. Sens. 1; H334	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU-Dichtstoff LM grau 600ml

Überarbeitet am: 30.12.2021

Materialnummer: ZKR194LO

Seite 18 von 18

H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
EUH204	Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH212	Achtung! Bei der Verwendung kann gefährlicher lungengängiger Staub entstehen. Staub nicht einatmen.

Weitere Angaben

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] - Einstufungsverfahren:

Gesundheitsgefahren: Berechnungsverfahren.

Umweltgefahren: Berechnungsverfahren.

Physikalische Gefahren: Auf Basis von Prüfdaten und / oder berechnet und / oder geschätzt.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)